

## Referenten

---

### Rabbiner Alexander Grodensky

Rabbiner Alexander Grodensky M.A., Dipl.-Staatsw., Mag. (\*1983), ist der liberale Rabbiner für Luxemburg mit Sitz in Esch-sur-Alzette. Er betreut auch die Jüdische Liberale Gemeinde Region Kassel. 2015 absolvierte er sein Studium der jüdischen Theologie an der Universität Potsdam mit M.A. und wurde durch das Abraham Geiger Kolleg zum Rabbiner ordiniert. Zurzeit arbeitet Grodensky an seiner Promotionsarbeit über die Offenbarung aus einer prozesstheologischen Perspektive. Neben Theologie besitzt er auch Studienabschlüsse in Öffentlicher Verwaltung sowie Politik- und Wirtschaftswissenschaften. Grodensky ist verheiratet und lebt mit seinem Ehemann in Luxemburg.

### Rabbiner Jehoschua Ahrens

Rabbiner Jehoschua Ahrens (\* 1974) arbeitete als Manager in internationalen Firmen, bevor er eine Rabbinerausbildung in Israel absolvierte. Nach einem Bachelor-of-Arts-Studium in Ramat Gan und Budapest schloss er die Cambridge University mit einem Master in "Jewish-Christian Relations" ab und arbeitete dann als Rabbiner in Sofia, Zürich und Düsseldorf. Gegenwärtig promoviert er am Institut für jüdisch-christliche Forschung an der Universität Luzern. Seit 2017 ist er Rabbiner in Darmstadt und Beauftragter für interreligiösen Dialog des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen.

## Schulveranstaltungen

---

### Montag, 16. September 2019

Freiherr-vom-Stein-Schule Hessisch Lichtenau  
mit Rabbiner Alexander Grodensky

### Dienstag, 17. September 2019

Elisabeth-Selbert-Schule Zierenberg  
mit Rabbiner Alexander Grodensky

### Mittwoch, 18. September 2019

Melanchthon-Schule Steinatal  
mit Rabbiner Alexander Grodensky

Franziskanergymnasium Kreuzburg  
Großkrotzenburg  
mit Rabbiner Jehoschua Ahrens

---

## Koordination

Pfarrerin Johanna Rau  
Am alten Feld 33  
34537 Bad Wildungen

05621 3234  
Johanna.Rau@ekkw.de

# 27. Jüdische Bibelwoche



15. – 19. September 2019  
mit  
Rabbiner Alexander  
Grodensky und  
Rabbiner Jehoschua Ahrens

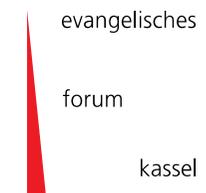
**Was ist am Berg Sinai  
geschehen? Eine jüdische  
Stimme zur Offenbarung**

**Ethik der Leihmutterchaft**

Eine Veranstaltung der Kooperationspartner:



Evangelischer Arbeitskreis  
„Christen-Juden“  
in Kurhessen und Waldeck



# Themen

---

## Was ist am Berg Sinai geschehen? Eine jüdische Stimme zur Offenbarung

Christen und Juden teilen das Narrativ der Offenbarung am Berg Sinai miteinander. Der jüdischen Tradition zufolge waren alle Juden, auch die zukünftigen Generationen, am Berg Sinai präsent. Was bedeutet das? Wie offenbart sich Gott? Wie kann man diese Offenbarung begreifen? Ist die Bibel (ein) Wort Gottes? Oder eher ein Produkt menschlicher Kreativität? In ihren Vorträgen werden Rabbiner Alexander Grodensky und Rabbiner Jehoschua Ahrens je eigene, zeitgenössische jüdische Perspektiven auf die Offenbarung Gottes vorstellen.

## Ethik der Leihmutterschaft

Juden definieren die Familie typischerweise als einen zentralen Baustein jüdischer Kultur. Einzelpersonen und Paare, die mit Unfruchtbarkeit zu kämpfen haben oder ansonsten keine Kinder gebären können, können mit Hilfe einer Stellvertreterin (einer so genannten „Leihmutter“) die erhofften Familien gründen. Moderne Formen der Leihmutterschaft werfen zahlreiche ethische Dilemmata auf. Rabbiner Alexander Grodensky wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die wichtigsten ethischen Herausforderungen der Leihmutterschaft und die jüdischen Quellen, die diese Diskussion bestimmen, näher bringen.

# Termine

---

**Sonntag, 15. September 2019**

**Kassel**

**Eröffnung**

18.00 Uhr mit Rabbiner Alexander Grodensky  
Evangelisches Forum, Lutherplatz 11

**Was ist am Berg Sinai geschehen? Eine jüdische Stimme zur Offenbarung**

Grußworte:

Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck  
Pröpstin Katrin Wienold-Hocke

Jüdische Gemeinde Kassel

In Zusammenarbeit mit:  
Evangelisches Forum Kassel  
Kontakt: Pfarrer Dr. Rüdiger Jungbluth, 0561 287 60 21  
ev.forum.kassel@ekkw.de

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Kassel  
Kontakt: Geschäftsstelle, 0561 920 094 954  
info@cjz-kassel.de

---

**Montag, 16. September 2019**

**Zierenberg**

19.30 Uhr mit Rabbiner Alexander Grodensky  
Christophorushaus, Mittelstraße 12

**Was ist am Berg Sinai geschehen? Eine jüdische Stimme zur Offenbarung**

In Zusammenarbeit mit:  
Evangelische Kirchengemeinde Zierenberg  
Kontakt: Pfarrer Friedemann Rahn, 05606 3222  
pfarramt.zierenberg@ekkw.de

---

**Dienstag, 17. September 2019**

**Kalbach-Heubach**

19.30 Uhr mit Rabbiner Alexander Grodensky  
Ehemalige Landsynagoge Heubach, Friedensstraße 9

**Ethik der Leihmutterschaft**

In Zusammenarbeit mit:  
Förderverein „Ehemalige Landsynagoge Heubach“  
Kontakt: Hartmut Zimmermann, 0661 402 382  
info@synagoge-heubach.de, www.synagoge-heubach.de

---

**Mittwoch, 18. September 2019**

**Bad Hersfeld**

19.30 Uhr mit Rabbiner Alexander Grodensky  
Altenzentrum Hospital, Hospitalgasse 1-3

**Was ist am Berg Sinai geschehen? Eine jüdische Stimme zur Offenbarung**

In Zusammenarbeit mit:  
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit  
Bad Hersfeld-Rotenburg  
Kontakt: Werner Schnitzlein, 06621 762 55  
werner.schnitzlein@t-online.de, www.christenjuden.de

---

**Donnerstag, 19. September 2019**

**Großkrotzenburg**

19.30 Uhr mit Rabbiner Jehoschua Ahrens  
Ehemalige Synagoge, Steingasse 10

**Was ist am Berg Sinai geschehen? Eine jüdische Stimme zur Offenbarung**

In Zusammenarbeit mit:  
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hanau e.V.  
Kontakt: Pfarrer Dr. Manuel Goldmann, 06186 900 607  
Manuel.Goldmann@ekkw.de

---